SICHERHEIT IM INTERNET EIN VORTRAG VOM TERMINAL.21

UM WAS ES HEUTE GEHT:

- Was ist das Internet?
 - ightarrow Hosts, Browser, Kommunikation
- Verschlüsselung
 - → sichere Verbindungen mit dem Browser
- Phishing
 - → gefälschte Webseiten, Zertifikate
- Tracking
 - → Cookies, Javascript, Fingerprinting, Referrer
- Gegenmaßnahmen

WAS IST DAS INTERNET?

- Internet ist keine große Wolke
 - ightarrow große Zahl von Computern, ähnlich denen von zu Hause
 - → Verbindung zu großen Providern (z.B. Telekom), die große Datenmengen in kurzer Zeit untereinander austauschen können und an ihre Kunden weiterreichen
 - → Jeder Computer hat dabei eine eigene Adresse, von der er aus dem Internet heraus erreichbar ist (IP-Adresse)
- Hinter jeder Webseite steckt ein Computer, der diese bspw. als HTML-Datei abgespeichert hat und an den eigenen Computer sendet
- Webbrowser bauen aus dieser Datei eine Webseite, wie wir sie kennen

AUFRUF EINER WEBSEITE

- Webseiten werden über URLs angefordert, dies kann z.B. über Links erfolgen
- Nach anklicken eines Links (oder Eingabe der URL über den Browser) wird zunächst eine Anfrage an einen DNS-Server (Domain Name System) gesendet.
- DNS-Server verwalten riesige Listen mit registrierten Namen von Webseiten und den jeweiligen IP-Adressen der Computer, die diese Webseite betreiben ("Hosts")
- Es wird dann eine IP-Adresse an den Browser gesendet, unter der er den Host, der die Webseite betreibt, erreichen kann

AUFRUF EINER WEBSEITE (II)

- Browser sendet dann über den Internetprovider ein Paket an diese IP-Adresse
- Dieses enthält die eigene IP und den Link zu der angefragten Datei sowie Informationen des Browsers
- Ein Link hat dabei folgendes Aussehen:
 - http://de.wikipedia.org/wiki/Internet
 - https://www.privacy-handbuch.de/handbuch_11.htm
- http/https/ftp/etc. gibt das Protokoll des Datenaustausches an
- Zwischen // und Domainnamen (.de/.com/.org/etc) wird der Name der Webseite referenziert, zu der die IP gehört

AUFRUF EINER WEBSEITE (III)

- Nach erstem "/" kommt Name der Datei, die abgerufen werden soll
 - → Jedes "/" steht für einen Unterordner, die auf dem Server gespeichert sind
 - → Nach letztem "/" kommt die eigentliche Datei mit Dateiendung (.html/.aspx/.php/etc.)
 - → Dateiendung gibt den Typ der Datei an, die vom Browser jeweils anders behandelt werden
 - → ist keine Datei angegeben, so wird dort standardmäßig "index.html" aufgerufen)
- Manchmal werden auch Argumente aufgerufen, anhand denen der Server unterschiedliche Webseiten generiert, dies sieht man an einem "?"
 - → Bsp. "https://www.google.de/search?q=dns" (mehrere Argumente werden durch "&" getrennt)

WEBSERVER

- Host der aufgerufenen Webseite generiert dann entweder eine Webseite, oder liefert die angefragte Datei aus
 - → Sendet Paket mit entsprechenden Daten an die eigene IP
- Kann prinzipiell keinen Zusammenhang zwischen Anfragen herstellen
 - → Server fordert den Webbrowser daher meist auf, bei jeder weiteren Anfrage eine identifizierende Textdatei ("Cookie") anzuhängen, mit der der Server eine Verbindung ("Session") wiedererkennen kann

WEBBROWSER

- Interpretiert Inhalt der HTML-Datei und erstellt die darin beschriebenen ("Rendering")
 - → Knöpfe
 - \rightarrow Texte
- Lädt externen Inhalt, wie zum Beispiel
 - \rightarrow Bilder
 - \rightarrow Videos
 - → Inhalte von Drittanbietern, wie zum Beispiel Werbung
- Lädt zusätzlich eine Seitenbeschreibungsdatei
 - → enthält Informationen zur Anordnung, Größe, Schriftarten, Farbe, etc. von Objekten
 - → kann für verschiedene Browser verschiedene Inhalte haben

WEBBROWSER (II)

- Nach Laden der Seite kann der Nutzer mit ihr interagieren
 - → Eingabe von Texten, ausführen von Skripten oder navigieren mithilfe von Links
- Anklicken von Objekten löst häufig eine Aktion aus, die mithilfe von Javascript direkt auf dem Computer ausgeführt wird
 - → Ein-/Ausklappen von Elementen, springen zu anderen Teilen der Seite o.ä.
 - → Skripte dienen aber auch zur Identifizierung des Nutzers, dazu später
- Skripte oder das Anklicken von Links lösen erneute Anfrage beim Server aus
 - → Laden der nächsten Seite
 - → Hochladen von Nutzereingaben (z.B. LogIn-Daten)
 - → Dabei identifiziert sich der Browser häufig mithilfe von Cookies bei der Webseite

GEFAHREN DES INTERNETS

- Es werden unsichere Verbindungen aufgebaut
 - → Daten-/Identitätsdiebstahl
- Browser wird gezwungen, viele Verbindungen zu anderen Webseiten aufzubauen
 - \rightarrow Tracking
- Es werden andere URLs geöffnet, als von Nutzer erwartet
 - → Phishing
- Verwendete Plug-Ins und Add-Ons oder Browser selbst weisen Sicherheitslücken auf
 - \rightarrow Schadprogramme

VERSCHLÜSSELUNG HILFT

- Ziel: Abhören erschweren, indem abgehörte Informationen unbrauchbar gemacht werden
 - → Kosten für Entschlüsselung möglichst hoch halten, damit sich aufwand für ungezielte Angriffe nicht lohnt
- Gezielte Angriffe auf Daten eher selten und bei guten Gewinnaussichten
 - → Oft bei Kenntnis des Opfers oder der zu erwarteten Beute
- So viel wie möglich verschlüsseln, um Ausbeute und Gewinnaussichten gering zu halten
 - → jede kleine Information könnte missbraucht werden, wenn sie mit anderen kleinen Informationen kombiniert werden
 - → Kommunikation wie E-Mails, Chats, Telefonie und Internetverkehr

VERSCHLÜSSELUNGSARTEN

Arten der Verschlüsselung:

- Symmetrisch:
 - → Schnelle Ver- und Entschlüsselung mit kurzen Schlüsseln
 - → meist Hardwarebeschleunigt durch spezielle Unterstützung der Prozessoren
 - → 1 Schlüssel zur Ver- und Entschlüsselung gleichzeitig (sicherer Schlüsselaustausch notwendig)
- Asymmetrisch
 - → Langsame Ver- und Entschlüsselung mit langen Schlüsseln
 - → 2 verschiedene Schlüssel zur Ver- und Entschlüsselung
 - → Schlüssel zum Verschlüsseln öffentlich bekannt, Schlüssel zum Entschlüsseln im Besitz nur einer Person (durch Besitz eines Schlüssels kann nicht auf den anderen geschlossen werden)

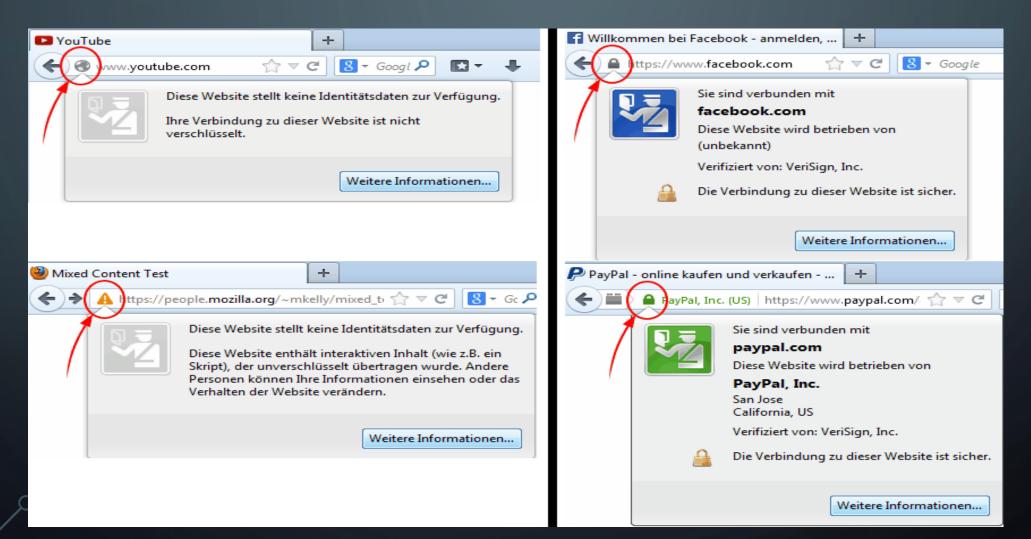
UMSETZUNG IM BROWSER

- Browser fragt Zertifikat der Internetseite ab
 - → erhält öffentlichen Schlüssel des Servers
 - → sendet verschlüsselte Anfrage
 - → sendet eigenen Schlüssel
- Server kann die Anfrage entschlüsseln
 - → nimmt den Schlüssel des Browsers und verschlüsselt damit die Antwort
- Bisher asymmetrische Verschlüsselung
 - → Die Browser senden noch weitere Informationen, womit sie sich auf einen gemeinsamen, symmetrischen Schlüssel einigen
- Eigentliche Kommunikation findet nun mit symmetrischen Schlüssel statt

SICHERE VERBINDUNGEN

- Sichere Verbindung heißt, dass nur der Webseitenbetreiber und das Endgerät die Daten mitlesen können
 - → Dafür muss das Zertifikat des Servers gültig sein Browser führt automatische Plausibilitätskontrolle aus und warnt bei Unstimmigkeiten
 - → NIEMALS EINE WARNUNG DES BROWSERS BEZÜGLICH DES ZERTIFIKATES
 WEGDRÜCKEN UND DANN PERSÖNLICHE DATEN WIE LOGIN O.Ä. PREISGEBEN
 - → Trügerische Sicherheit: Nicht immer sind ALLE Elemente verschlüsselt

VERSCHLÜSSELUNGEN BEI WEBSEITEN



TRÜGERISCHE SICHERHEIT



Dieser Verbindung wird nicht vertraut

Sie haben Firefox angewiesen, eine gesicherte Verbindung zu aber nicht überprüft werden, ob die Verbindung sicher ist.

aufzubauen, es kann

→ Warnung bei Webseiten, die ein ungültiges Zertifikat angeben

Wenn Sie normalerweise eine ges vertrauenswürdigen Identifikatio Identifikation dieser Website dag

Was sollte ich tun?

Falls Sie für gewöhnlich keine Pro dass jemand die Website fälscht.

Diese Seite verlassen

- Technische Details
- Ich kenne das Risiko

Es besteht ein Problem mit dem Sicherheitszertifikat der Website.

Das Sicherheitszertifikat dieser Website ist entweder abgelaufen oder noch nicht gültig.

an den Server gesendet haben abz







Es wird empfohlen, dass Sie die

- Klicken Sie hier, um diese Webs
- Laden dieser Website fortsetzer
- Weitere Informationen



Sie haben versucht, auf der Server hat sich jedoch mit einem Zertifikat ausgewiesen, das von einem Aussteller herausgegeben wurde, dem das Betriebssystem des Computers nicht vertraut. Dies bedeutet möglicherweise, dass der Server seine eigenen Sicherheitsinformationen erzeugt hat, auf die Chrome als Identitätsangabe nicht vertrauen kann, oder dass ein Hacker versucht, Ihre Kommunikation abzufangen.

Fahren Sie nicht fort, insbesondere wenn diese Warnung für diese Website vorher noch nie erschienen ist.

Trotzdem fortfahren Zurück zu sicherer Website

▶Mehr Infos dazu

PHISHING

- Versuch, den Nutzer dazu zu verleiten, persönliche Daten preiszugeben
 - → Login-Daten
 - → Adresse
 - \rightarrow Kontodaten
 - → Kreditkartendaten
- Normalerweise unter Vortäuschung falscher Tatsachen
 - → echt aussehende, populäre, nachgebaute Webseiten
 - → minimale Rechtschreibfehler in der URL
 - → Locken mit Mails und gefälschten Links

BEISPIELE FÜR PHISHING

- 2005 wurde eine Mail im Namen der Postbank gesendet, in der die Nutzer um Herausgabe ihrer TAN Nummern fürs Online-Banking aufgefordert wurden, damit ihr Konto nicht gesperrt wird und ihr Geld nicht verloren geht.
- 2011 wurde mithilfe von Phishing Mails das Personal von RSA Security Zugriff auf MasterKeys der RSA SecureID Tokens erlangt
 - → Angreifer verschafften sich danach Zugriff auf interne Daten der Rüstungsfirma "Lockheed Martin"
- 2013 wurden auf die gleiche Weise 110 Millionen Kreditkartendaten bei "Target" gestohlen

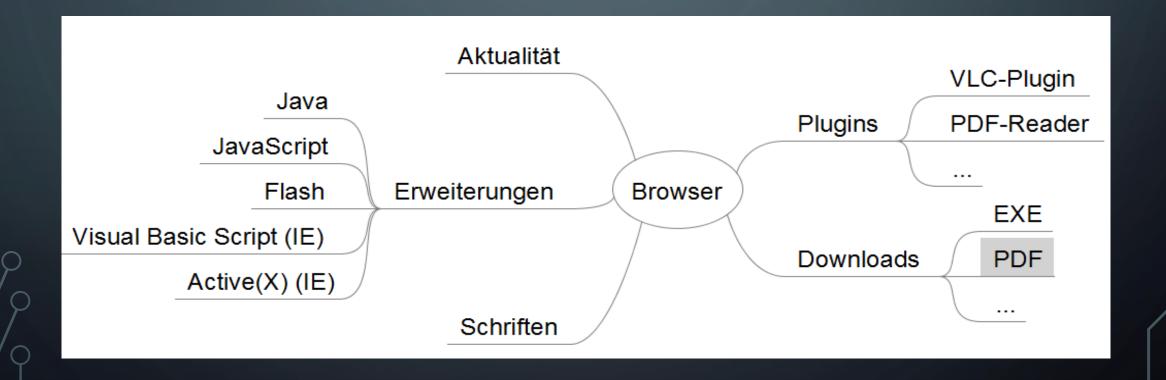
SPEARPHISHING

- Sonderform des Phishings
 - → gezieltes Phishing auf spezielle Personen oder Unternehmen
 - → speziell auf diese Personen zugeschnittene Argumente
 - → häufig werden Personen mit Namen angesprochen und vertrauliche Details erwähnt, um Misstrauen zu zerstreuen
 - → mithilfe von Mails, Telefonanrufen oder ähnlichem
- Siehe Social Engineering
 - → Prinzip: "Der Mensch ist die größte Gefahr für Computersysteme"

EINSCHLEUSEN VON SCHADSOFTWARE AUF SYSTEME

- Oftmals im direkten Anschluss an Phishing-Attacken
- Ziele:
 - → Etablierung eines verborgenen, aber ständigen Zuganges auf Systeme
 - → Verwanzen eines Rechners, um weitere Informationen zu erbeuten, die sich zu Geld machen lassen
 - → Verseuchen weiterer Rechner, um Zugang auf privilegiertere Systeme einer Firma zu gelangen
- Meist unter Ausnutzung von Schwachstellen und Sicherheitslücken von Browsern oder anderen Programmen mit Zugriff auf Netzwerke / Internet

BROWSERSCHWACHSTELLEN



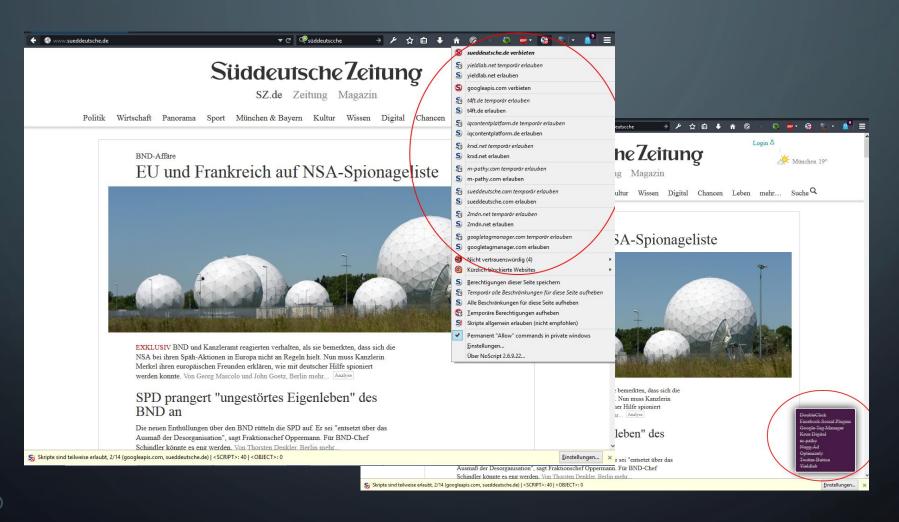
TRACKING

- Viele Organisationen haben Interesse an deinem Surfverhalten
 - Analyse der Interaktion mit Webseiten zur "Verbesserung der Dienste"
 - → Aufgerufene Webseiten (Browserhistorie)
 - → Verweildauer auf den einzelnen Seiten
 - → Interaktion mit Webseiten
 - → Vorlieben, Interessen, Kaufverhalten der Leute
 - → Abschätzen des Clientes der jeweiligen Seite, die Tracker einbindet
 - Gezielte Analyse des Nutzers durch Trackinganbieter zum Verkauf der Daten
 - → Auch hier Vorlieben und Interessen
 - → zusätzlich bspw. Soziales Umfeld, Familienstand, Vermögensverhälnisse, politische Gesinnung, Religion
 - ightarrow die "wertvollen" Informationen, die gezielt bestimmten Personen zugeordnet werden sollen

TRACKING (II)

- Webseitenbetreiber möchten Dienste Verbessern und über Werbeplattformen Geld verdienen (z.B. Google AdSense, Google Analytics)
- Diese verlieren jedoch Einfluss auf
 - → Inhalte der Webseite (der Werbung)
 - → Daten, die vom Nutzer abgefragt und versendet werden
- Nutzer stimmt unwissentlich auch den Bestimmungen der Partnerunternehmen zu, die er nicht kennt und von deren Existenz er nicht informiert wird, wenn er die Seite nutzt.

VERBORGENE TRACKER AUF WEBSEITEN



WEITER TECHNIKEN DES TRACKINGS

HTTP-Cookies

Flash-Cookies

Cookies

Ever-bzw. Supercookies

Social-media-like-buttons

HTML-Wanzen (Webbeacons)

Browserfingerprinting

Werbung

Geodaten

insb. Smartphones

insb. Apple-Produkte

URLs & Referrer

DNS-Server

. . .

Tracking

HTTP-COOKIES

- Besuchen der Webseite
- Setzen von Cookie(s)
- Weitersurfen
- Wiederkommen
- Cookie-Abruf
 - \rightarrow Login-Infos
 - \rightarrow Tracking

Visualisierung: lightbeam

3 Seiten besucht →

87 Cookies von Drittanbieterr



ANDERE COOKIES

- Super- oder Evercookies:
 - \rightarrow Werden nicht angezeigt
 - → Werden aber mit dem Löschen der anderen Cookies auch gelöscht (Firefox)
- Flash-Cookies
 - \rightarrow Werden nicht angezeigt
 - \rightarrow Browserunabhängig
 - → Ohne Verfallsdatum
 - → Wurden benutzt um HTTP-Cookies wiederherzustellen :<

SPEICHERORTE DER FLASH-COOKIES

	Standard-Speicherorte	
Betriebssystem	Speicherort	Anmerkung
Windows	 %AppData%\Macromedia\Flash Player\#SharedObjects %APPDATA%\Macromedia\Flash Player\macromedia.com \support\flashplayer\sys %APPDATA%\[AIR Paket ID]\Local Store\#SharedObjects\ 	 %AppData% steht für das Benutzerverzeichnis Adobe-AIR-Anwendungen speichern separat in eigenen Ordner
Mac OS X	 ~/Library/Preferences/Macromedia/Flash Player/#SharedObjects ~/Library/Preferences/[AIR Paket ID] ~/Library/Preferences/Macromedia/Flash Player/macromedia.com/support/flashplayer/sys 	 ~ steht für das Benutzerverzeichnis Adobe-AIR-Anwendungen speichern separat in eigenen Ordner
Linux	 ~/.macromedia/Macromedia/Flash Player ~/.macromedia/Flash_Player/#SharedObjects ~/.gnash/SharedObjects (bei der Nutzung von Gnash) 	~ steht für das Benutzerverzeichnis

NOCH MEHR TRACKING

- Browserfingerprinting
 - → mithilfe von Javascript
 - → Abfrage installierter Programme Mail-Programm, sowie alle anderen Programme, die durch bestimmte Links geöffnet werden können
 - → Schriftarten des Betriebssystems oder Browsers (variieren teilweise stark)
 - → Bildschirmauflösung und Farbtiefe
 - → Browser-Plugins
 - → Systemzeit
 - → Browserkennung bzw. unterstütze Webformate

Dies ergibt einen "Fingerabdruck" des Browsers und ermöglicht häufig eine Wiedererkennung des Browsers über alle Webseiten hinweg.

BROWSERFINGERPRINTING

Panopicick How Unique — and Trackable — Is Your Browser?

Within our dataset of several million visitors, only one in 17,575 browsers have the same fingerprint as yours.

Currently, we estimate that your browser has a fingerprint that conveys 14.1 bits of identifying information.

The measurements we used to obtain this result are listed below. You can read more about our methodology, statistical results, and some defenses against fingerprinting in this article.

Help us increase our sample size: 🖂 😭 🐯 💶 🚮 🧲 🔖

Browser Characteristic	bits of identifying information	one in x browsers have this value	value
User Agent	9.96	996.58	Mozilla/5.0 (Windows NT 6.1; WOW64; rv:30.0) Gecko/20100101 Firefox/30.0
HTTP_ACCEPT Headers	4.98	31.53	text/html,application/xhtml+xml,application/xml;q=0.9,*/*;q=0.8 gzip, deflate en-US,en;q=0.5
Browser Plugin Details	1.74	3.35	no javascript
Time Zone	1.74	3.34	no javascript
Screen Size and Color Depth	1.74	3.34	no javascript
System Fonts	1.74	3.34	no javascript
Are Cookies Enabled?	0.43	1.35	Yes
Limited supercookie test	1.74	3.34	no javascript



Your browser fingerprint appears to be unique imong the 4,235,506 tested so far.

Currently, we estimate that your prowser has a fingerprint that conveys at least 22.01 bits of identifying information.

The measurements we used to obtain this result are listed below. You can read more about our methodology, statistical results, and some defenses against fingerprinting in this article.

Help us increase our sample size: 🖂 😭 🐷 🚅 🖬 🥃 💊

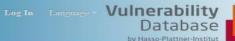
Browser Characteristic	bits of identifying information	value	value
User Agent	9.37	659.43	Mozilla/5.0 (Windows NT 6.1; WOW64; Trident/7.0; rv:11.0) like Gecko
HTTP_ACCEPT Headers	9.81	895.65	text/html, "/" gzlp, deflate de-DE
Browser Plugin Details	13.54	11897.49	Plugin 0: Shockwave Flash; Shockwave Flash 13.0 r0; Flash32_13_0_0_214.ocx; (Shockwave Flash; application/x-shockwave-flash; swf) (Shockwave Flash; application/futuresplash; spl); Plugin 1: Silverlight Plug-in; 5.1.30214.0; npctri.dll; (Silverlight Plug-in; application/x-silverlight-2;). (Silverlight Plug-in; application/x-silverlight-2;).
Time Zone	2.72	6.61	-120
Screen Size and Color Depth	8.74	427.05	1536x864x24
System Fonts	22.01+	4235506	Adobe Casion Pro Bold, Adobe Casion Pro, Adobe Fangsong Sto R, Adobe Helti Std B, Adobe Gothlo Std B, Adobe Helti Std R, Adobe Helti Std R, Adobe Caramond Pro, Birns Std, Brush Script Std, Chaparrai Pro, Chaparrai Pro Light, Charlemagne Std, Cooper Std Black, Glddyup Std, Hobo Std, Kozuka Gothlo Pro B, Kozuka Gothlo Pro B, Kozuka Mincho Pro M, Kozuka Mincho Pro B, Kozuka Mincho Pro B, Kozuka Mincho Pro M, Kozuka Mincho Pro M, Kozuka Mincho Pro R, Lithos Pro Regular, Mesquite Std, Minlon Pro Cond, Minlon Pro Med, Minlon Pro SmBd, Myrlad Arabic, Nucva Std, Nueva Std, Cand. OCR A Std, Orator Std, Popiar Std, Prestige Elib Std, Rosewood Std Regular, Stendi Std, Tekton Pro, Tekton Pro Cond, Tekton Pro Ext. Trajan Pro, Adobe Arabic, Adobe Devanagari, Adobe Hebrew, Adobe Ming Std L, Adobe Myungjo Std M, Adobe Sorg Std, Kozuka Gothlo Pro B, Kozuka Gothlo Pro B, Kozuka Gothlo Pro B, Kozuka Mincho Pro B, Myriad Pro Cand, Myriad Pro Cand, Myriad Pro Light, Tearn/Wevery, Martel, Atla, Arabic Transparent, Aria Satio, Arial Cet Arial Cre A, Arial Cre A, Arial Turk, Satiang, Satangaphe, Gungsuh, Gungsuh Che, Courier New, Courier New Baltio, Courier New Call. Dotum, Dotumche, Impact, Iskoda Pota, Kalinga, Karika, Khmer Ut, Lao Ut, Latta, Out Scope Ut Symbol, Shall, Standaya, Microsoft Jehen, Mincho Pro Kee, Raavi, Segoe Soript, Segoe Ut, Segoe Ut Sembold, Segoe Ut Symbol, Shall, Standaya, Microsoft Tal Le, Times New Roman Creek, Sakkai Majalla, Traditional Arabic, Aharoni, David, Frankfuehi, Levenim MT, Miram, Miram, Miram, Miram, Miram, Miram, Miram,
Are Cookies Enabled?	0.43	1.35	Yes
Limited supercookie test	0.92	1.89	DOM localStorage: Yes, DOM sessionStorage: Yes, IE userData: No

GEGENMABNAHMEN

- Aktuelle Open Source Browser nutzen
- Wenn, dann aktuelle Erweiterungen nutzen und sinnvollen Gebrauch machen
 - \rightarrow JS mit NoScript kontrollieren
- Wenn, dann aktuelle Plugins nutzen und sinnvollen Gebrauch machen
 - → vor dem Ausführen nachfragen lassen
- Browser ab und zu auf Schwachstellen überprüfen
 - → Add-ons und Plugins prüfen
 - → Virenscan durchführen (können auch Browser infizieren)

Schwachstellenabfrage





Self-Diagnosis:

Firefox 30.0 on Windows 7 was detected on your machine

No vulnerabilities were found for Firefox 30.0 on Windows 7

The following plugins were detected in your browser:

In the case that your version could not be identified perfectly, you will get information about similar vulnerable versions.

Name	Your version	Similar Version	Plugin and its Vulnerabilities
Java	1.7.0.55		No vulnerabilities found for Java 1.7.0.55
Flash	14.0.0.125		No vulnerabilities found for Flash 14.0.0.125
AdobeReader	11.0.7.79		No vulnerabilities found for AdobeReader 11.0.7.79
VLC Player	2.1.0.0	2.1.0	1 Vulnerability for Videolan Vlc_media_player 2.1.0
Silverlight	5.1.30214.0		No vulnerabilities found for Silverlight 5.1.30214.0

Note: Most of the vulnerabilities could be solved with the current version of the browser and updates of every plugin.

... mit Firefox



							*D	as Farbsche	na basiert a	suf dem Sch	weregrad der S	chwachstellen bzw. dem vergebenen CV
Schwachste	llen	Bescl	hreibu	ıng								Notwendiger Bereich des Angreifers
CVE-2014-1		Use-a		ee vulne	erabilit	y in Mi	icrosc	oft Interne	Explore	r 6 throug	h 11	Netzwerk
CVE-2014-1	785	Multip remot		-after-fr	ee vul	nerabil	ilities	in Micros	ft Interne	et Explore	r 11 allow	Netzwerk
OVE-2014-1	764	Micros	soft In	ternet E	xplore	r 7 thr	rough	11 allows	remote :	attackers	to	Netzwerk
CVE-2014-1		Use-a attack			erabilit	y in Mi	icroso	oft Interne	Explore	r 11 allow	s remote	Netzwerk
CVE-2014-2	782	Micro	soft In	ternet E	xplore	r 9 thr	rough	11 allows	remote :	attackers	io	Netzwerk
CVE-2014-2		Micros		ternet E	xplore	er 11 al	llows	remote a	ackers t	o execute		Netzwerk
CVE-2014-2	775	Micro	soft In	ternet E	xplore	r 9 thr	rough	11 allows	remote :	attackers	to	Netzwerk
CVE-2014-2	772	Micros		ternet E	xplore	er 11 al	llows	remote a	ackers t	o execute		Netzwerk
CVE-2014-2		Micro	soft In	ternet E	xplore	er 10 ar	nd 11	allows re	note atta	ackers to		Netzwerk
CVE-2014-2	769	Micro	soft In	ternet E	xplore	r 10 ar	nd 11	allows re	note atta	ackers to		Netzwerk
← Vorige	1	2	3		8	9	Ni	ächste →				

Name	Ihre Version	Ähnliche Version	Plugin und dessen Schwachstellen
Flash	13.0.0.214		6 Schwachstellen für Adobe Flash_player 13.0.0.214
Silverlight	5.1.30214.0		Keine Schwachstellen gefunden für Silverlight 5.1.30214.0

Hinweis: Die meisten Schwachstellen können mit einem Update auf die aktuelle Version des Browsers oder der Plugins behoben werden.

... mit Internet Explorer

GEODATEN, URLS, REFERRER

- Geodaten: Smartphones, Apps, Apple-Produkte, Fotos
- Personalisierte URLS in Newslettern oder Weiterleitung über Trackingdienste; Referrer



Products & Pricing

Visit TowerData.com

Email Intelligence, a TowerData Service

GET DATA ON YOUR EMAILS START PERSONALIZING CONTENT FOR YOUR CUSTOMERS

To get started:

- 1. Enter the number of emails in your list
- 2. Click on the data fields you are interested in
- 3. Get an estimate of pricing for a batch append

Or create a free account to upload your file of email addresses and get an exact match report for free



	Matches		Estimated Price
✓ Age	1,715	\$0.01	\$17.15
✓ Gender	2,800	\$0.01	\$28.00
✓ Zip	1,225	\$0.01	\$12.25
Household Income Marital Status	1,295 1,330	\$0.01 \$0.01	\$12.95 \$13.30
Presence of Children	1,400	\$0.01	\$14.00
Home Owner Status	1,400	\$0.01	\$14.00
Home Market Value	1,435	\$0.01	\$14.35
Length of Residence	1,400	\$0.01	\$14.00
High Net Worth	560	\$0.01	\$5.60
	✓ Gender ✓ Zip Household Income Marital Status Presence of Children Home Owner Status Home Market Value Length of Residence	✓ Gender 2,800 ✓ Zip 1,225 ☐ Household Income 1,295 ☐ Marital Status 1,330 ☐ Presence of Children 1,400 ☐ Home Owner Status 1,400 ☐ Home Market Value 1,435 ☐ Length of Residence 1,400 ☐ High Net Worth 560	✓ Gender 2,800 \$0.01 ✓ Zip 1,225 \$0.01 Household Income 1,295 \$0.01 Marital Status 1,330 \$0.01 Presence of Children 1,400 \$0.01 Home Owner Status 1,400 \$0.01 Home Market Value 1,435 \$0.01 Length of Residence 1,400 \$0.01 High Net Worth 560 \$0.01

Upload your file for an exact quote:

Create A Free Accor	unt
Frequently Asked Question	5
How is price calculated?	
What's an estimated	
match?	
► What is a field price?	
Where's your data dictionary?	
How do I purchase?	
Do you offer bulk	
discounts?	
More FAQs	



PRÄVENTION - VERHALTEN

- Überlegen, ob wirklich jede 2. Seite den Facebook-Login braucht (das führt dazu, dass diese auf sämtliche Daten zugreifen kann)
 - → generell ist dieser nie notwendig, nur bequem
- Nachsehen, wohin ein Link zeigt, notfalls die URL direkt eingeben
 - → dadurch landet man definitiv da, wo man hinwollte, ohne Umleitungen
 - → nur, wenn man sich nicht vertippt hat
- Links möglichst nicht googlen oder über andere Verweise suchen
 - → Lesezeichen setzen, um Seiten wiederzufinden
- Privaten Modus des Browsers nutzen, damit Cookies gelöscht werden
- "Eingeloggt bleiben"-Funktion beim Login für z.B. Shopping-Portale nicht nutzen
 - → setzen Ever-Cookies oder speichern MAC-Adresse über Javascript

PRÄVENTION – TECHNISCHE MABNAHMEN

Es gibt eine Vielzahl von Plugins, die das Browsen sicherer machen, hier eine Auswahl der wichtigsten (Firefox):

- → AdBlockPlus blockiert Werbung und verhindert Zugriff auf Fremdwebseiten
- → Ghostery hindert Browser, Verbindungen zu Werbenetzwerken und Trackern aufzubauen
- → NoScript deaktiviert Javascript, sodass Webseiten nur sehr eingeschränkte Methoden zur Identifizierung des Nutzers zur Verfügung stehen
- → Self-Destructing Cookies löscht alle Cookies, sobald die Seite verlassen wurde
- → FireGloves versteckt installierte Addons und Schriftsätze bei der Abfrage durch die Webseite, um das Fingerprinting zu erschweren
- → WebOfTrust kennzeichnet die Vertrauenswürdigkeit von Webseiten aufgrund von Nutzermeinungen
- → HttpsEverywhere zwingt die meisten Webseiten, verschlüsselte Verbindung zu nutzen

PRÄVENTION – TECHNISCHE MABNAHMEN (II)

Nicht nur Plugins sind wichtig, ebenso wichtig sind die Einstellungen des Browsers:

- Cookie-Verarbeitung:
 - → Cookies von Drittanbietern sollten niemals akzeptiert (d.h. gespeichert) werden
- Verschlüsselung:
 - → Browser sollte keine alten Verschlüsselungsverfahren akzeptieren (RC4)
- Privatsphäre
 - → Browser sollte Seitenverlauf (Browser Historie) und Cookies beim Beenden löschen
 - → Telemetry (Senden von Nutzungsstatistiken) sollte deaktiviert werden
- Plugins
 - → auf Pluglns wie zum Beispiel Flash, Java sollte verzichtet werden

HINWEIS

Verschlüsselung in der Praxis zeigen wir in unserem anschließendem Workshop Swap 11: Verschlüsselung im Alltag, Melanchtonianum HS A, 13 – 14 Uhr

- E-Mail
- Alternativen zu gängigen Chatprogrammen
 - \rightarrow Facebook, Skype, etc.
- Browserkonfiguration

VIELEN DANK FÜR EURE AUFMERKSAMKEIT ©

Hintergrundinfos zu Schwachstellen allgemein

- → http://www.heise.de/security/dienste/Browsercheck-2107.html
- Browser auf bekannte Schwachstellen überprüfen lassen
 - → https://hpi-vdb.de/vulndb/sd first/
- Tracking und Anonymität Hintergrundwissen
 - → https://www.privacy-handbuch.de/print.htm
- Browserfingerprinttest
 - \rightarrow https://panopticlick.eff.org/
- http://download.terminal21.de/workshops/swap2015/Sicherheit_im_Internet.pdf